

Landkreis Ebersberg

13. Wahlperiode 2008-2014/FSK/13. FSK-Ausschuss



Beschluss-Protokoll

**13. Sitzung des FSK-Ausschusses mit öffentlichem Teil
am Mittwoch, 21.07.2010 im Sitzungssaal**

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 14:54 Uhr

Vorsitzender: Gottlieb Fauth
Schriftführerin: Sandra Reiter

Anwesend sind:

CSU

Alte, Florian
Lenz, Andreas
Linhart, Susanne
Schwaiger, Johann
Vollhardt, Hans ab 14.05 Uhr

SPD

Kämpf, Dieter
Schindler, Götz Dr. als Vertreter für Thomas Kroll

Freie Wähler

Gietl, Gerd
Reitsberger, Georg ab 14.05 Uhr

GRÜNE

Häuser, Doris
Oellerer, Reinhard

FDP

Will, Wolfgang als Vertreter für Renate Will

Abwesend sind:

SPD

Kroll, Thomas vertreten durch Götz Schindler

FDP

Will, Renate vertreten durch Wolfgang Will

Gottlieb Fauth
Vorsitzender

Sandra Reiter
Schriftführerin

Inhalt:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 BürgerInnen fragen
- TOP 3 Schulverwaltung; Schulbudgets
Vorlage: 2010/1216/1
- TOP 4 Bekanntgabe von Eilentscheidungen
- TOP 5 Informationen und Bekanntgaben
- TOP 6 Anfragen

Öffentlicher Teil

TOP 1	Feststellung der Beschlussfähigkeit
-------	-------------------------------------

Landrat Gottlieb Fauth stellte fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und der FSK-Ausschuss beschlussfähig ist.

TOP 2	BürgerInnen fragen
-------	--------------------

keine

TOP 3	Schulverwaltung; Schulbudgets
-------	-------------------------------

An der Beratung nahmen teil:

Brigitte Keller

Leiterin Finanzen und Controlling

Andreas Stephan

Leiter der Abteilung 1

Änderungsanträge:

- Antrag Kreisrat Vollhardt: Erprobung der Neuorganisation auf Basis der bisherigen Budgetierungsregeln.
- Sollte der erste Antrag abgelehnt werden, stellte Kreisrat Vollhardt einen weiteren Antrag: Der Beschlussvorschlag der Verwaltung soll durch folgendes ergänzt wird:
Die Schulleitungen werden in einem entsprechenden Erfahrungsaustausch einbezogen.

Abstimmung

Im Anschluss an die Beratung stellte Landrat Gottlieb Fauth den geänderten Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung.

Daraufhin kam der Hinweis von Kreisrat Vollhardt, dass über seinen Antrag noch nicht abgestimmt wurde.

Laut Herrn Stephan war der Antrag von Herr Vollhardt nachrangig, weil der weitergehende Antrag der Beschlussvorschlag der Verwaltung ist.



Der FSK-Ausschuss fasste folgenden Beschluss:

gegen 3 Stimmen

- 1. Die Richtlinie zur Haushaltsmittelbewirtschaftung an den kreiseigenen Schulen wird mit Wirkung zur Haushaltsplanung 2011 außer Kraft gesetzt.**
- 2. Die PPP-Schulen werden nach Bedarf geplant.**
- 3. Für die Lehr- und Unterrichtsmittel erhalten die übrigen kreiseigenen Schulen 2011 in ihrem Budget folgende Sockelbeträge: (Basis Schülerzahl 1.10.2009)**

Schule	Sockelbetrag pro Schüler +10 %
Realschule Ebersberg	19,55 Euro
Realschule Markt Schwaben	19,55 Euro
Gymnasium Grafing	28,76 Euro
Gymnasium Markt Schwaben	28,76 Euro
Gymnasium Vaterstetten	28,76 Euro
SFZ Grafing	54,75 Euro
SFZ Poing	54,75 Euro

4. Besonderheiten an den Schulen werden darüber hinaus nach Bedarf geplant.
5. Investitionen werden nach Bedarf geplant.
6. In der Juli-Sitzung 2011 des FSK-Ausschusses berichtet die Verwaltung über die Erfahrungen auf deren Grundlage das nun gefundene Verfahren für die Haushaltsplanung 2012 weiterentwickelt wird. Die Schulleitungen werden in einen entsprechenden Erfahrungsaustausch einbezogen.

TOP 4	Bekanntgabe von Eilentscheidungen
-------	-----------------------------------

keine

TOP 5	Informationen und Bekanntgaben
-------	--------------------------------

keine

TOP 6	Anfragen
-------	----------

keine

Ende der Niederschrift der öffentlichen Sitzung.

